

468938-2026 - Procedura konkurencyjna

Niemcy – Pojazdy użyteczności publicznej – Lieferung eines LKW-Fahrgestell 18 t./22 t. mit Dreiseitenkipper und Ladekran sowie Winterdienstausrüstung

OJ S 129/2026 08/07/2026

Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy

Dostawy

1. Nabywca

1.1. Nabywca

Oficjalna nazwa: Stadt Herzogenrath

E-mail: Thorsten.Rolf@herzogenrath.de

Status prawny nabywcy: Instytucja lokalna

Sektor działalności instytucji zamawiającej: Ogólne usługi publiczne

2. Procedura

2.1. Procedura

Tytuł: Lieferung eines LKW-Fahrgestell 18 t./22 t. mit Dreiseitenkipper und Ladekran sowie Winterdienstausrüstung

Opis: Lieferung eines LKW-Fahrgestell 18 t./22 t. mit Dreiseitenkipper und Ladekran sowie Winterdienstausrüstung

Identyfikator procedury: 14b49887-a991-44d9-82db-74b7b5f6b063

Wewnętrzny identyfikator: 2026.07.A66.1-001

Rodzaj procedury: Otwarta

Procedura jest przyspieszona: nie

2.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Dostawy

Główna klasyfikacja (cpv): 34144700 Pojazdy użyteczności publicznej

Dodatkowa klasyfikacja (cpv): 34140000 Wysokowydajne pojazdy silnikowe, 34000000 Sprzęt transportowy i produkty pomocnicze dla transportu

2.1.2. Miejsce realizacji

Adres pocztowy: Rathausplatz 1

Miejscowość: Herzogenrath

Kod pocztowy: 52134

Podpodział krajowy (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Kraj: Niemcy

Informacje dodatkowe: Bauhof der Stadt Herzogenrath, Eygelshovener Straße 69 A, 52134 Herzogenrath

2.1.3. Wartość

Szacunkowa wartość bez VAT: 295 000,00 EUR

2.1.4. Informacje ogólne

Informacje dodatkowe: #Bekanntmachungs-ID: CXQ1YYXYWQR# Die Weitergabe der Ausschreibungsunterlagen an Dritte sowie die gewerbliche Nutzung der Ausschreibungsunterlagen außerhalb dieses Verfahrens sind nicht gestattet. Bei

fremdsprachigen Dokumenten ist zusätzlich eine beglaubigte Übersetzung in die Verfahrenssprache (deutsch) beizufügen. Es wird darauf hingewiesen, dass zur ordnungsgemäßen Durchführung des Vergabeverfahrens im Sinne der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) bieterbezogen unternehmens- und personenbezogene Daten erhoben, gespeichert und verarbeitet werden, um den vergaberechtlichen Vorgaben zur Bieterbeteiligung und -information sowie Wertung etc. nachzukommen. Diese Daten werden während der Dauer der Verfahrensdurchführung sowie der für die Vergabe- und Vertragsakten bestehenden gesetzlichen Aufbewahrungsfristen verarbeitet und gespeichert. Der Erhebung, Verarbeitung und Speicherung dieser Daten kann widersprochen werden. Dies führt jedoch dazu, dass eine Einhaltung der vergaberechtlichen Verpflichtungen, u.a. im Hinblick auf Information während des Verfahrens nicht mehr sichergestellt werden kann und damit die Beteiligung und Wertbarkeit infrage gestellt wird. Es besteht nach den Bestimmungen der DSGVO ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Widerspruch und auf Datenübertragbarkeit gegenüber dem betreuenden Büro und dem öffentlichen Auftraggeber, ebenso ein Beschwerderecht gegenüber der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Podstawa prawna:

Dyrektywa 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Podstawy wykluczenia

Powody wykluczenia źródła: Uwaga

Naruszenie obowiązków określonych w podstawach wykluczenia o charakterze wyłącznie krajowym: Verstöße gegen deutsche Sozial-, Arbeits- und spezifische Vergaberegeln.

Udział w organizacji przestępczej: Ein Unternehmen muss von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn: Eine Person, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig wegen der Bildung krimineller Vereinigungen verurteilt wurde. Gegen das Unternehmen selbst wegen dieser Straftat eine rechtskräftige Geldbuße (nach § 30 OWiG) festgesetzt wurde.

Przestępstwa terrorystyczne lub przestępstwa związane z działalnością terrorystyczną: Unternehmen müssen zwingend von Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn sie selbst oder ihre Führungskräfte (im Sinne von § 123 Abs. 3 GWB) rechtskräftig verurteilt wurden wegen: § 129a StGB: Bildung terroristischer Vereinigungen § 129b StGB: Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland § 89c StGB: Terrorismusfinanzierung sowie Beteiligung daran oder Bereitstellung von Mitteln

Pranie pieniędzy lub finansowanie terroryzmu: Auftraggeber müssen Bieter ausschließen, wenn das Unternehmen selbst oder eine für die Leitung verantwortliche Person rechtskräftig verurteilt wurde. Einschlägige Straftaten: Dazu zählen Straftaten nach § 89c StGB (Terrorismusfinanzierung) sowie § 261 StGB (Geldwäsche).

Nadużycia: Zwingender Ausschluss (§ 123 GWB): Ein Unternehmen muss zwingend von Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn Verantwortliche rechtskräftig verurteilt wurden. Dies betrifft explizit Betrug oder Subventionsbetrug, sofern sich die Straftat gegen den Haushalt der EU oder von der EU verwaltete Haushalte richtet. Fakultativer Ausschluss (§ 124 GWB): Öffentliche Auftraggeber können ein Unternehmen nach eigenem Ermessen ausschließen, wenn der Verdacht oder eine Verurteilung wegen allgemeinem (Subventions-) Betrugs vorliegt, der nicht EU-bezogen ist, oder wenn das Unternehmen in Bezug auf Subventionen irreführende Informationen übermittelt hat.

Korupcja: Öffentliche Auftraggeber sind gesetzlich verpflichtet, Unternehmen vom Vergabeverfahren auszuschließen, wenn eine rechtskräftige Verurteilung oder eine Geldbuße wegen dieser Korruptionsdelikte vorliegt. Der zwingende Ausschluss greift: Bestechlichkeit

und Bestechung (§ 299 StGB): Im geschäftlichen Verkehr. Vorteilsgewährung (§ 333 StGB) und Bestechung (§ 334 StGB): Insbesondere bei der Beeinflussung von Amtsträgern.

Straftaten im Ausland (§ 335a StGB): Auch Korruptionsdelikte gegenüber ausländischen oder internationalen Amtsträgern sind erfasst. Der Ausschluss greift bei Straftaten von Führungspersonen: Wenn eine Person, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen ist (z. B. Geschäftsführer oder Vorstände), wegen einer dieser Taten verurteilt wurde. Geldbußen gegen das Unternehmen: Wenn gegen das Unternehmen selbst wegen solcher Straftaten eine Geldbuße nach § 30 OWiG festgesetzt wurde.

Praca dzieci i inne formy handlu ludźmi: Öffentliche Auftraggeber müssen ein Unternehmen von der Vergabe öffentlicher Aufträge ausschließen, wenn eine rechtskräftige Verurteilung wegen dieser Straftaten vorliegt. Rechtsgrundlage: § 123 Abs. 1 Nr. 10 GWB in Verbindung mit den Straftatbeständen der §§ 232, 232a Abs. 1 bis 5, 232b bis 233a des Strafgesetzbuches (StGB). Zwingender Ausschluss: Liegt eine rechtskräftige Verurteilung vor, hat der Auftraggeber keinen Ermessensspielraum. Das Unternehmen wird von der Teilnahme am Vergabeverfahren ausgeschlossen. Zurechnung: Das Verhalten ist dem Unternehmen zuzurechnen, wenn eine Person, die für die Leitung des Unternehmens verantwortlich gehandelt hat (z. B. Geschäftsführer, Vorstand), rechtskräftig verurteilt wurde oder gegen das Unternehmen selbst eine Geldbuße festgesetzt wurde.

Naruszenie obowiązku płatności podatków: Der öffentliche Auftraggeber muss das Unternehmen ausschließen, sobald die Nichtzahlung von Steuern, Abgaben oder Sozialversicherungsbeiträgen rechtskräftig festgestellt wurde. Nachweis: Der Nachweis erfolgt meist über rechtskräftige gerichtliche Entscheidungen oder bestandskräftige Verwaltungsakte (z.B. Steuerbescheide). Auftraggeber können Verstöße aber auch auf sonstige Weise nachweisen. Ausnahme bei Zahlung: Ein Ausschluss ist abzuwenden, wenn das Unternehmen die ausstehenden Zahlungen (inklusive Zinsen, Säumnis- und Strafzuschlägen) nachträglich vornimmt oder sich rechtlich verbindlich zur Zahlung verpflichtet hat.

Naruszenie obowiązku opłacenia składek na ubezpieczenie społeczne: Unternehmen sind vom Vergabeverfahren auszuschließen, wenn die Pflicht zur Beitragszahlung verletzt wurde und dies rechtskräftig festgestellt ist.

Naruszenie obowiązków w dziedzinie prawa ochrony środowiska: Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen stellen einen fakultativen Ausschlussgrund gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB dar. Öffentliche Auftraggeber haben hierbei ein Ermessen, ob sie ein Unternehmen bei nachgewiesenen Verstößen von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen oder nicht.

Naruszenie obowiązków w dziedzinie prawa socjalnego: Wenn eine rechtskräftige oder bestandskräftige Entscheidung vorliegt, muss der Auftraggeber das Unternehmen zwingend ausschließen. Nichtabführung von Sozialabgaben: Ein Ausschluss ist zwingend, wenn das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Beiträgen zur Sozialversicherung nicht nachgekommen ist. Ausnahme: Der Ausschluss entfällt, wenn das Unternehmen die Beiträge (inklusive Zinsen, Säumnis- und Strafzuschlägen) nachträglich vollständig bezahlt hat oder sich rechtlich dazu verpflichtet. Fakultative Ausschlussgründe (§ 124 GWB): Der Auftraggeber hat hier einen Ermessensspielraum und kann das Unternehmen nach dem Grundsatz der Verhältnismäßigkeit ausschließen. Schwere Verfehlungen: Hierunter fallen sonstige nachweisliche Verstöße gegen geltende sozial-, arbeits- oder umweltrechtliche Verpflichtungen, die die Zuverlässigkeit des Unternehmens infrage stellen.

Naruszenie obowiązków w dziedzinie prawa pracy: Der Auftraggeber muss Bieter nicht zwingend ausschließen, sondern hat einen Ermessensspielraum, den er unter Verhältnismäßigkeitsgesichtspunkten ausüben muss. Ein Ausschluss ist möglich, wenn das Unternehmen nachweislich bei der Ausführung früherer öffentlicher Aufträge gegen geltende arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat. Die relevanten arbeitsrechtlichen Pflichten,

auf die sich diese Ausschlussgründe beziehen, umfassen: Mindestlohnvorgaben: Verstöße gegen das Mindestlohngesetz (MiLoG) oder branchenspezifische Mindestlöhne. Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG): Nichteinhaltung zwingender Arbeitsbedingungen (z.B. Mindestentgelte) bei grenzüberschreitender Entsendung von Mitarbeitern. Arbeitsschutz und Arbeitszeiten: Verstöße gegen das Arbeitszeitgesetz (ArbZG) oder Arbeitsschutzvorschriften, die nachweislich die Sicherheit der Beschäftigten gefährden. Sozialversicherungspflichten: Vorenthalten von Sozialversicherungsbeiträgen, die auch strafrechtlich relevant sein können. Niewypłacalność: Öffentliche Auftraggeber dürfen ein Unternehmen vom Vergabeverfahren ausschließen, wenn es insolvent ist, sich in Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat (§ 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB).

Aktywami zarządza likwidator: Öffentliche Auftraggeber dürfen ein Unternehmen vom Vergabeverfahren ausschließen, wenn es insolvent ist, sich in Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat (§ 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB).

Działalność gospodarcza jest zawieszona:

Inna sytuacja podobna do upadłości wynikająca z prawa krajowego:

Poważne wykroczenie zawodowe: Eine schwere Verfehlung ist ein schuldhafter Verstoß, der geeignet ist, die Integrität oder die berufliche Zuverlässigkeit des Bewerbers grundlegend infrage zu stellen. Die Schwere der Tat muss dabei den gesetzlichen zwingenden Ausschlussgründen (wie Bestechung oder Betrug nach § 123 GWB) nahekommen. Typische Beispiele aus der Praxis für eine schwere Verfehlung sind: Kartellabsprachen oder unzulässige wettbewerbsbeschränkende Absprachen. Erhebliche oder fortdauernde Schlechtleistungen bei früheren öffentlichen Aufträgen (z. B. wesentliche Mängel oder Vertragsbrüche). Versuche, die Entscheidungsfindung des Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen. Übermittlung von irreführenden oder falschen Informationen, die die Vergabeentscheidung hätten beeinflussen können.

Porozumienia z innymi wykonawcami mające na celu zakłócenie konkurencji: Fakultativer Ausschluss (§ 124 Abs. 1 Nr. 4 GWB): Öffentliche Auftraggeber können ein Unternehmen vom Vergabeverfahren ausschließen, wenn hinreichende Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass das Unternehmen mit anderen Unternehmen Vereinbarungen getroffen hat, die eine wettbewerbsbeschränkende Absicht oder Wirkung haben. Zwingender Ausschluss (§ 123 GWB): Ein zwingender Ausschluss greift unter anderem dann, wenn das Unternehmen rechtskräftig wegen schwerer Straftaten, die im Zusammenhang mit wettbewerbswidrigem Verhalten stehen (z. B. Bestechung oder Betrug), verurteilt wurde.

Konflikt interesów spowodowany udziałem w postępowaniu o udzielenie zamówienia: Ein Interessenkonflikt liegt gemäß § 6 der Vergabeverordnung (VgV) vor, wenn Personen, die an der Durchführung des Vergabeverfahrens beteiligt sind oder Einfluss darauf nehmen können, ein persönliches, finanzielles oder wirtschaftliches Interesse haben, das ihre Unparteilichkeit und Unabhängigkeit gefährden könnte. Betroffene Personen: Organmitglieder, Mitarbeiter des Auftraggebers oder beauftragte Dritte (z. B. Planer, Gutachter). Auch die Angehörigen der beteiligten Personen werden hierbei rechtlich einbezogen.

Bezpośrednie lub pośrednie zaangażowanie w przygotowanie przedmiotowego postępowania o udzielenie zamówienia: Ein Unternehmen kann ausgeschlossen werden, wenn der Wissensvorsprung aus einer früheren Beratung oder Planung tatsächlich den Wettbewerb verzerrt und dies nicht durch andere Maßnahmen ausgeglichen werden kann.

Rozwiązanie umowy przed czasem, odszkodowania lub inne porównywalne sankcje: Der Auftraggeber kann Bieter ausschließen, wenn diese bei der Ausführung früherer öffentlicher Aufträge erhebliche Mängel aufgewiesen haben, die zu vorzeitiger Beendigung oder Schadensersatz führten.

Wprowadzenie w błąd, zatajenie informacji, niemożność przedstawienia wymaganych dokumentów lub uzyskanie poufnych informacji na temat przedmiotowego postępowania:

Schwerwiegende Täuschung: Nach § 124 Abs. 1 Nr. 8 GWB kann der Ausschluss erfolgen, wenn das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien eine schwerwiegende Täuschung begangen hat. Dies umfasst das bewusste Zurückhalten relevanter Auskünfte oder die Vorlage irreführender Informationen. Bereits die fahrlässige Abgabe solcher irreführender Erklärungen kann genügen. Unzulässige Beeinflussung: Gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 9 lit. a und b GWB darf das Unternehmen nicht versucht haben, die Entscheidungsfindung des öffentlichen Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen. Dies umfasst unter anderem die rechtswidrige Erlangung vertraulicher Informationen, die dem Unternehmen unzulässige Vorteile verschaffen könnten.

5. Część zamówienia

5.1. Część zamówienia: LOT-0001

Tytuł: Lieferung eines LKW-Fahrgestell 18 t./22 t. mit Dreiseitenkipper und Ladekran sowie Winterdienstausrüstung

Opis: Lieferung eines LKW-Fahrgestell 18 t./22 t. mit Dreiseitenkipper und Ladekran sowie Winterdienstausrüstung

Wewnętrzny identyfikator: 2026.07.A66.1-001

5.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Dostawy

Główna klasyfikacja (cpv): 34144700 Pojazdy użyteczności publicznej

Dodatkowa klasyfikacja (cpv): 34140000 Wysokowydajne pojazdy silnikowe, 34000000 Sprzęt transportowy i produkty pomocnicze dla transportu

5.1.2. Miejsce realizacji

Adres pocztowy: Rathausplatz 1

Miejscowość: Herzogenrath

Kod pocztowy: 52134

Podpodział krajowy (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Kraj: Niemcy

Informacje dodatkowe: Bauhof der Stadt Herzogenrath, Eygelshovener Straße 69 A, 52134 Herzogenrath

5.1.3. Szacowany okres obowiązywania

Inny okres: Nieograniczony

5.1.6. Informacje ogólne

Zastrzeżony udział:

Udział nie jest zastrzeżony.

Należy podać imiona i nazwiska oraz kwalifikacje zawodowe członków personelu wyznaczonych do realizacji zamówienia: Niewymagane

Projekt zamówienia niefinansowany z funduszy UE

Zamówienie jest objęte zakresem Porozumienia w sprawie zamówień rządowych (GPA): nie
Przedmiotowe zamówienie jest odpowiednie również dla małych i średnich przedsiębiorstw (MŚP): tak

Informacje dodatkowe: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Zamówienia strategiczne

Cel zamówienia strategicznego: Zamówienia inne niż strategiczne

5.1.9. Kryteria kwalifikacji

Źródła kryteriów wyboru: Uwaga

Kryterium: Wpis do rejestru handlowego

Opis kryterium selekcji: Handelsregisterauszug: Aktueller Auszug aus dem Berufs-/Handelsregister (nicht älter als 6 Monate zum Fristablauf für den Eingang der Angebote) des Sitzes, soweit die Eintragung in das Register nach den gesetzlichen Bestimmungen des Mitgliedstaates, in dem der/die Bewerber(in) seinen / ihren Sitz hat, vorgeschrieben ist (bei juristischen Personen) gem. § 44 (1) VgV.

Kryterium: Wpis do odpowiedniego rejestru zawodowego

Opis kryterium selekcji: Sofern der Bieter bestimmte Leistungen (z.B. Aufbauten/Technische Ausrüstung) nicht selbst erbringt, ist von dem jeweiligen Unterauftragnehmer ein Nachweis der Eintragung in einem Berufsregister nach den Rechtsvorschriften des Landes, in dem der Bieter ansässig ist, vorzulegen. Aus dem Nachweis muss hervorgehen, dass das Unternehmen die geforderte Dienstleistung/Lieferleistung gemäß der Handwerksordnung erbringt oder zur Erbringung solcher Dienstleistungen/Lieferleistungen berechtigt ist. Nachweis in Kopie zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe nicht älter als 6 Monate.

Kryterium: Średnia roczna liczba pracowników

Opis kryterium selekcji: Eigenerklärung über die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens, aufgliedert nach Berufsgruppen in den Geschäftsjahren 2022 bis 2024.

Kryterium: Ogólny roczny obrót

Opis kryterium selekcji: Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz mit Lieferleistungen, die Gegenstand der Ausschreibung sind in den Geschäftsjahren 2022 bis 2024.

Kryterium: Referencje dotyczące określonych dostaw

Opis kryterium selekcji: Referenzliste über erbrachte Leistungen in den Geschäftsjahren 2022 bis 2024, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

5.1.10. Kryteria udzielenia zamówienia

Kryterium:

Rodzaj: Cena

Opis: Der Zuschlag erfolgt auf das preisgünstigste Angebot.

Kategoria kryterium udzielenia zamówienia waga: Kolejność według ważności

Kryterium udzielenia - Liczba: 1

Uzasadnienie, dlaczego nie określono wagi kryteriów udzielenia zamówienia: Der Zuschlag erfolgt auf das preisgünstigste Angebot.

5.1.11. Dokumenty zamówienia

Języki, w których dokumenty zamówienia są oficjalnie dostępne: niemiecki

Termin występowania z wnioskiem o dodatkowe informacje: 05/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00) czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni

Adres dokumentów zamówienia: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXQ1YYXYWQR/documents>

Kanał komunikacji ad hoc:

Nazwa: Vergabeportal Wirtschaftsregion Aachen, Düren, Euskirchen, Heinsberg

Adres URL: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXQ1YYXYWQR>

5.1.12. Warunki udzielenia zamówienia

Warunki zgłoszenia:

Zgłoszenie elektroniczne: Wymagane

Adres na potrzeby zgłoszenia: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXQ1YYXYWQR>

Języki, w których można składać oferty lub wnioski o dopuszczenie do udziału: niemiecki

Katalog elektroniczny: Niedozwolone

Oferty wariantowe: Niedozwolone

Oferenci mogą złożyć więcej niż jedną ofertę: Niedozwolone

Termin składania ofert: 12/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni

Okres, przez który oferta musi pozostać ważna: 12 Tygodnie

Informacje, które można uzupełnić po upływie terminu zgłoszeń:

Według uznania nabywcy wszystkie brakujące dokumenty dotyczące oferenta mogą zostać przedłożone później.

Informacje dodatkowe: VgV § 56 (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen.

Informacje na temat publicznego otwarcia:

Data otwarcia: 12/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni

Miejsce: Stadt Herzogenrath, Rathausplatz 1, 52134 Herzogenrath

Informacje dodatkowe: Rathaus der Stadt Herzogenrath

Warunki zamówienia:

Wykonanie zamówienia musi odbywać się w ramach programów zatrudnienia chronionego: Nie
Warunki dotyczące realizacji zamówienia: Siehe Vergabeunterlagen.

Fakturowanie elektroniczne: Dozwolone

Stosowane będą zlecenia elektroniczne: nie

Stosowane będą płatności elektroniczne: tak

Zasady finansowe: Siehe Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniki**Umowa ramowa:**

Brak umowy ramowej

Informacje o dynamicznym systemie zakupów:

Brak dynamicznego systemu zakupów

5.1.16. Dalsze informacje, mediacja i odwołanie

Organ odwoławczy: Vergabekammer Rheinland Spruchkörper Köln

Informacje o terminach odwołania: Die Einlegung von Rechtsbehelfen richtet sich nach den §§ 160 ff. GWB. Die Fristen insbesondere des § 160 Abs. 3 GWB sind zu beachten. Ein Antrag auf Nachprüfung ist u.a. gem. § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB unzulässig, wenn er nicht innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, erhoben wird.

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat postępowania o udzielenie zamówienia: Stadt Herzogenrath

Organizacja przyjmująca wnioski o dopuszczenie do udziału: Stadt Herzogenrath

8. Organizacje

8.1. ORG-0001

Oficjalna nazwa: Stadt Herzogenrath

Numer rejestracyjny: 053340016016-31001-14

Adres pocztowy: Rathausplatz 1

Miejscowość: Herzogenrath

Kod pocztowy: 52134

Podpodział krajowy (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Kraj: Niemcy

Punkt kontaktowy: A 66 - Tiefbau-, Verkehrs- und Betriebsamt

E-mail: Thorsten.Rolf@herzogenrath.de

Telefon: +49 2406-836200

Faks: +49 2406-836212

Role tej organizacji:

Nabywca

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat postępowania o udzielenie zamówienia

Organizacja przyjmująca wnioski o dopuszczenie do udziału

8.1. ORG-0002

Oficjalna nazwa: Vergabekammer Rheinland Spruchkörper Köln

Numer rejestracyjny: DE 812110859

Adres pocztowy: Zeughausstr. 2

Miejscowość: Köln

Kod pocztowy: 50667

Podpodział krajowy (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Kraj: Niemcy

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 221 147-3045

Role tej organizacji:

Organ odwoławczy

8.1. ORG-0003

Oficjalna nazwa: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numer rejestracyjny: 0204:994-DOEVD-83

Miejscowość: Bonn

Kod pocztowy: 53119

Podpodział krajowy (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Kraj: Niemcy

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Role tej organizacji:

TED eSender

Informacje o ogłoszeniu

Identyfikator/wersja ogłoszenia: d5c9896a-13f2-467a-88ea-3b15e5b5caee - 01

Typ formularza: Procedura konkurencyjna

Rodzaj ogłoszenia: Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy
Podrodzaj ogłoszenia: 16
Ogłoszenie – data wysłania: 07/07/2026 14:00:00 (UTC+02:00) czas wschodnioeuropejski,
czas środkowoeuropejski letni
Języki, w których przedmiotowe ogłoszenie jest oficjalnie dostępne: niemiecki
Numer publikacji ogłoszenia: 468938-2026
Numer wydania Dz.U. S: 129/2026
Data publikacji: 08/07/2026